

Verbindliche Anmeldung:

'Nichts ist mehr, wie es war...'
14.- 16. November 2008

Name(n):

Vorname(n):

Straße:

PLZ:/Ort:

Telefon/Fax:

e-mail:

Zimmerwunsch (bitte ankreuzen):

..... EZ

..... DZ

**Die Kosten für Seminargebühr/ Unterkunft
und Verpflegung überweise ich bis zum
23.10.2008**

auf das Konto 801 722 57
Sparkasse Neuss BLZ 305 500 00
unter dem Stichwort: 'Seminar 14.11.08'

.....
Datum

.....
Unterschrift

Um eine genaue **Teilnehmerliste** erstellen zu
können, bitten wir Sie noch um folgende
Angaben:

Name des verstorbenen Kindes:

Geburts- und Sterbedatum:

Auskünfte und Anmeldung:

Initiative Schmetterling Neuss e.V.

Am Fließ 14

41363 Jüchen

Telefon: 0700- 3510 3510

E-Mail: info@schmetterling-neuss.de

Infos: www.schmetterling-neuss.de



Anmeldung schriftlich bis zum 23.10.08
auf dem nebenstehenden Anmeldebogen
oder auch per E-mail

Bezahlung der Seminargebühr und der
Kosten für Unterkunft und Verpflegung bitte
per Überweisung bis zum 23.10.08
an Initiative Schmetterling Neuss e.V.:

Seminargebühr:

€ 30,- pro Person

zzgl. Unterkunft/ Verpflegung

(für das gesamte Wochenende 14.-16.11.08):
€ 83,50 pro Person im DZ incl. VP
€ 20,- EZ-Zuschlag

Bankverbindung:

Initiative Schmetterling Neuss e.V.

Stichwort: 'Seminar 14.11.08'

Konto-Nr.: 801 722 57

BLZ: 305 500 00 Sparkasse Neuss

Eventuelle Absagen erbitten wir schriftlich
ab 23.10.08 gegen eine Gebühr von 50%,
ab 06.11.08 gegen eine Gebühr von 80%
und ab 13.11.08 gegen eine Gebühr von
100% der oben genannten Seminar- und
Unterkunftskosten

Seminarort:

Familienbildungsstätte St.Ludger

Auf der Hardt 40

53949 Dahlem-Baasem

Infos: www.kforeisen.de

Initiative Schmetterling Neuss e.V.



Nichts ist mehr, wie es war...

**Begegnungswochenende
für Eltern
nach dem Suizid eines Kindes**

14. bis 16. November 2008

**Familienbildungsstätte St.Ludger
Dahlem-Baasem/ Eifel**

Liebe Eltern,

es heißt, wenn ein Kind stirbt, dann stirbt die Zukunft.

Nach dem Suizid "stirbt" für viele Familien auch ein Teil der Vergangenheit, denn rückblickend erscheint alles nur als Vorgeschichte der Selbsttötung, die man hätte verhindern müssen.

Der Tod trifft zwei, den Sterbenden und den Lebenden, und der Lebende trägt danach die Last durchs Leben.

Für Sie, als hinterbliebene Eltern bedeutet der Tod Ihres Kindes durch Suizid den Beginn einer langen, verzweifelten Suche, einer "Reise unter dem Stern lähmender Fragen". Jeder Versuch einer Antwort oder einer Annäherung an das "Warum" kann nur eine Ahnung liefern und zum Verrücktwerden lückenhaft sein.

Diese Fragen einmal nicht allein - im stillen Kämmerlein - wälzen zu müssen, sondern sich darüber mit ähnlich-Betroffenen austauschen zu können, ist ein Schwerpunkt des Seminars.

Auch werden wir durch gemeinsames Tun und Sprechen im geschützten Raum schauen, was Eltern trotz allem in diesem "Verrückt-werden" als andeutungsweise Beruhigung und Heilung erfahren können, damit auch das eigene Leben und die Zukunft langsam wieder Konturen erhalten. Denn auch der verletzten, trauernden Seele wohnen Ressourcen und Kräfte inne.

Leonore Matouschek

Seminarablauf:

Freitag, 14.11.2008
bis 17:30 Anreise
18:30 Abendessen
19:30 - 22.00 Kennenlernen und erste
Seminareinheit

Samstag, 15.11.2008
08:30 Frühstück
09:30 Seminareinheit
12:30 Mittagessen
14:30 Kaffeetrinken
15:00 Seminareinheit
18:30 Abendessen
ab 19.30 Gemeinsamer Tages-
ausklang

Sonntag, 16.11.2008
08:30 Frühstück und
Zimmerräumen
09:30 Seminareinheit und
Abschluss
12:30 Mittagessen

Es wäre schön, wenn Sie ein Foto oder einen Gegenstand der Erinnerung an Ihr Kind mitbringen würden.

Referentin:

Leonore Matouschek

Trauerbegleiterin und Kunsttherapeutin in Hamburg



Bitte bringen Sie Handtücher mit, falls Sie das Schwimmbad benutzen möchten.

Mit freundlicher Unterstützung von:

NOVITAS Vereinigte **BKK**
Ihr Vertrauen – unsere Leistung!